STEUERBERATERKAMMER NIEDERSACHSEN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

30057 Hannover - Postfach 57 27 - Tel. 0511/2889026 - Fax 0511/2889025

Abschlussprüfung

zur/zum

Steuerfachangestellten

18. und 19. November 2019

Prüfungsfach: Rechnungswesen **18.11.2019**

Arbeitszeit: 120 Minuten

Beigefügtes Material:
2 Blatt Konzeptpapier
2 Kontenpläne

Die Arbeit ist mit Ihrer Prüflingsnummer zu versehen!

Vorbemerkung:

Die Prüfungsaufgabe umfasst 25 Seiten. Prüfen Sie die Aufgabe auf Vollständigkeit, und beanstanden Sie fehlende oder unleserliche Seiten sofort bei der Aufsicht!

Beachten Sie, dass bei sämtlichen Lösungen nur dann die volle Punktzahl zu erreichen ist, wenn die jeweiligen Anweisungen befolgt werden (z. B. übersichtliche Aufstellung). Zu Sachverhalten, die sich in der Lösung nicht auswirken, ist ein kurzer Hinweis zu geben. Soweit in den Sachverhalten von einer Rechnung gesprochen wird, ist davon auszugehen, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug gegeben sind.

Lösungen auf dem Konzeptpapier werden nicht gewertet.

Teil I: Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG 19 Punkte

Ermitteln Sie den steuerlichen Gewinn für den Tischler Kiefer aus Bremen nach § 4 Abs. 3 EStG für das Jahr 2018!

Ihr Mandant, Friedrich Kiefer, betreibt in Bremen eine Tischlerei. Er ermittelt seinen Gewinn gemäß § 4 Abs. 3 EStG. Für das Jahr 2018 hat K laut seinen Aufzeichnungen insgesamt 180.000 EUR Betriebseinnahmen und 145.000 EUR Betriebsausgaben ermittelt. Ordnungsgemäße Rechnungen liegen in allen Fällen vor. § 7g EStG und § 6 Abs. 2 EStG sind anzuwenden.

Die nachfolgenden Sachverhalte bedürfen noch einer Überprüfung. Nehmen Sie, falls notwendig, erforderliche Korrekturen mit stichwortartigen Begründungen vor. Benutzen Sie das Lösungsschema. Es ist ein möglichst geringer Gewinn zu ermitteln. Eine eventuelle Verzinsung von Steuernachforderungen gem. § 233a Abs. 1 AO ist - soweit möglich - zu vermeiden.

1. Am 1. Sept. 2018 wurde ein neuer Transporter mit einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von 9 Jahren erworben. Die Rechnung lautete auf 80.000 EUR zuzüglich 15.200 EUR USt. Der Rechnungsausgleich erfolgte am 10. Sept. 2018 durch Inzahlunggabe eines gebrauchten Transporters für 15.000 EUR zuzüglich 2.850 EUR USt und Banküberweisung des Restbetrages. Der im Jahr 2015 für den neuen Transporter in Anspruch genommene Investitionsabzugsbetrag beträgt 32.000 EUR. Zum Zeitpunkt des Ausscheidens hatte der gebrauchte Transporter einen Buchwert von 12.000 EUR. Die zeitanteilige AfA des gebrauchten Transporters wurde bereits zutreffend als Betriebsausgabe berücksichtigt, ansonsten wurde der Vorgang noch nicht erfasst.

2. Für den neuen Transporter (vgl. 1.) fielen in 2018 folgende Beträge an, die durch Banküberweisungen gezahlt wurden:

KFZ-Steuer u. Versicherung	1.940 EUR (bis 31. Aug. 2019)
Benzin u. Reparatur	3.689 EUR

   Die Beträge wurden in voller Höhe als Betriebsausgaben erfasst.

3. Die Anschaffung und Lieferung einer neuen Telefonanlage, deren betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer 5 Jahre beträgt, erfolgte am 28. Dez. 2018 für 800 EUR zuzüglich 152 EUR USt. Die Rechnung (Eingang 28. Dez. 2018) wurde am 4. Jan. 2019 überwiesen. Der Vorgang wurde bisher in 2018 nicht berücksichtigt.

4. Kiefer hat zum 1. Okt. 2018 ein betriebliches Darlehen in Höhe von 10.000 EUR, Laufzeit 5 Jahre, Rückzahlung in einer Summe am 30. Sept. 2023, aufgenommen. Die Bank schrieb die Darlehenssumme nach gleichzeitigem Abzug von 5 % Disagio und der Zinsen für ein Vierteljahr, Zinssatz 8 %, gut. Die Zinszahlung für das erste Quartal 2019 (fällig 1. Jan. 2019) erfolgte am 30. Dez. 2018. Zinszahlungen wurden in Höhe von 400 EUR als Betriebsausgaben erfasst. Das Disagio wurde in Höhe von 25 EUR als BA erfasst.

5. 10 Kubikmeter Eichenholzbretter wurden im Dezember 2018 für private Zwecke entnommen. Die Anschaffungskosten betrugen 600 EUR zzgl. USt. Zum Zeitpunkt der Entnahme würden sie sich auf 450 EUR belaufen. Da die Entnahme den Gewinn nicht berühre, erfolgte lt. Kiefer bislang keine Berücksichtigung des Vorgangs.

6. Ein Posten Lärchenholz ist durch den Befall eines Schädlings unbrauchbar geworden. Die Anschaffungskosten betrugen 3.000 EUR, den Teilwert schätzt ihr Mandant auf 700 EUR. 2.300 EUR wurden deshalb als Betriebsausgaben berücksichtigt.

7. Am 2. Jan. 2019 wurde die Ende Dezember 2018 fällige, betriebliche Feuerversicherungsprämie in Höhe von 2.200 EUR für den Zeitraum vom 1. Dez. 2018 bis 30. Nov. 2019 durch Banküberweisung bezahlt. Da die Zahlung in 2019 stattfand, kam es im Jahr 2018 nicht zum Ansatz von Betriebsausgaben.

8. Bisher wurde nicht berücksichtigt, dass das Finanzamt auf Wunsch Ihres Mandanten im Jahr 2018 ein Umsatzsteuerguthaben in Höhe von 800 EUR mit einer Lohnsteuerschuld in Höhe von 600 EUR verrechnet hat. Es wurde lediglich der auf dem Bankkonto gutgeschriebene Differenzbetrag in Höhe von 200 EUR als Betriebseinnahme erfasst.

9. Für den Einbau eines Wandregals am 28. Dez. 2018 hat Kiefer den Rechnungsbetrag in Höhe von 2.380 EUR als Betriebseinnahme erfasst, da der Kunde noch am Tag des Einbaus den Überweisungsauftrag per Online-Überweisung aufgab. Die Gutschrift auf dem Konto Ihres Mandanten erfolgte erst am 2. Jan. 2019, aufgrund eines Serverproblems der Bank.

Lösungsschema:

	Erklärung/Berechnung	BE + (€)	BE ./. (€)	BA + (€)	BA ./. (€)
		180.000,00		145.000,00	
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
	Spaltensumme				
	Steuerlicher Gewinn				

Teil II: Laufende Buchungen und Abschlussbuchungen 72 Punkte

Falls sich aus den gegebenen Geschäftsvorfällen nichts anderes ergibt, gelten für den Teil II folgende Voraussetzungen:

- Wirtschaftsjahr identisch mit dem Kalenderjahr; Gewinnermittlung nach § 5 EStG.
- Umsatzsteuersatz: 19 % bzw. 7 %; Versteuerung nach vereinbarten Entgelten, keine Dauerfristverlängerung; der Mandant ist zum Vorsteuerabzug berechtigt und gibt monatlich seine USt-Voranmeldung ab.
- Notwendige Belege, insbesondere Ausfuhrpapiere oder Gelangensbestätigungen liegen vor und erfüllen die gesetzlichen Voraussetzungen.
- Unternehmer aus Ländern der EU verwenden ihre USt-IdNr.
- Lieferschwellen der einzelnen EU-Länder werden beim Versandhandel nicht überschritten, es sei denn, es wird ausdrücklich darauf hingewiesen.
- Der steuerliche Gewinn soll so niedrig wie möglich sein. Wenn abweichende handels- oder steuerrechtliche Buchungen oder Berechnungen erforderlich sind, wird in der Aufgabe ausdrücklich darauf hingewiesen.
- § 7g EStG ist nur anzuwenden, wenn in einer Aufgabe besonders darauf hingewiesen wird.
- § 37b EStG ist nicht anzuwenden.
- Die einzelnen Fallgruppen sind unabhängig voneinander zu behandeln.
- Sollte im Einzelfall keine Buchung erforderlich sein, ist dies ausdrücklich zu vermerken.

Entscheiden Sie, welchen Kontenplan Sie Ihrer Lösung zugrunde legen wollen!

Bitte ankreuzen: SKR 03 ☐ SKR 04 ☐

Sie buchen für die Blumenwiese OHG mit dem Betriebssitz in Bremen. Die OHG ist ein Groß- und Einzelhandel für Blumen jeglicher Art sowie Dekorationsartikel für den Garten.

1. Die Blumenwiese OHG kauft 5.000 Blumentöpfe aus Shanghai (China) für umgerechnet 9.550 EUR. Für den Transport wurden der OHG in der Rechnung vom 2. Mai 2018 zusätzlich 50 EUR in Rechnung gestellt.

   Die Einfuhrabgaben (Zoll i. H. v. 400 EUR und Einfuhrumsatzsteuer) wurden aufgrund des Einfuhrabgabenbescheids von der OHG an das Hauptzollamt per Banküberweisung am 24. Mai 2018 bezahlt.

   Buchen Sie den Sachverhalt!

4 Punkte

2. Am 5. Mai 2018 verkauft die Blumenwiese OHG 30 Blumentöpfe zu je 5 EUR an einen Unternehmer in Kopenhagen (Dänemark) auf Ziel. Für den Versand berechnet sie zusätzlich 23,80 EUR.

   Leider hat sie die Blumentöpfe nicht in der bestellten Größe geliefert. Gegen eine Gutschrift in Höhe von 10 % des Warenwertes erklärte sich der Unternehmer aus Kopenhagen am 7. Mai 2018 bereit, die Blumentöpfe zu behalten.

   Am 17. Mai 2018 überwies der Unternehmer aus Dänemark den Restbetrag unter Abzug von 3 % Skonto.

   Nehmen Sie alle Berechnungen und Buchungen chronologisch vor!

5 Punkte

3. Die OHG erhält folgende Eingangsrechnung am 29. Mai 2018. Am 2. Juni 2018 wird die gesamte Rechnung per Banküberweisung unter Inanspruchnahme von Skonto beglichen.

Greenpalm GmbH

Floralaan 80 / 5929RB Venlo

Greenpalm GmbH
Floralaan 80
5929RB Venlo
Niederlande

Tel: +31-(0)77 800 2135 Fax: +31-(0)77 800 2222 UStID: NL23674312797B1

Blumenwiese OHG
Schanzenstraße 33
28215 Bremen
Deutschland

Venlo, 28.05.2018
Rechnungsdatum entspricht Lieferdatum

Rechnung Nr. 42334

Position	Artikel-Nr.	Menge	Artikelbezeichnung	Einzelpreis EUR	Gesamtpreis EUR
1	12654	500	Blume Typ „Blue Flower“	5,00	2.500,00
2	34674	300	Dekorationsartikel Gartenlampe	6,50	1.950,00

Rechnungsbetrag: 4.450,00 EUR

Steuerfreie innergemeinschaftliche Lieferung

Ihre USt-ID-Nr. DE724837651

Zahlungshinweis:
Zahlbar innerhalb von 7 Tagen unter Abzug von 3 % Skonto oder innerhalb von 30 Tagen ohne Skontoabzug.

Bankverbindung: Razobank Utrecht, IBAN: NL49RABO0136057737, BIC: RABONL2U

Buchen Sie den Rechnungseingang und die Bezahlung chronologisch!

6 Punkte

4. Ein Gesellschafter der OHG hat für die Bewirtung eines Geschäftsfreundes 500 EUR zzgl. 19 % USt bar aufgewendet und gab der Kellnerin zusätzlich ein Trinkgeld in Höhe von 20 EUR. Die Aufwendungen sind angemessen und durch einen ordnungsgemäßen Beleg inkl. Trinkgeld nachgewiesen. Die Beträge wurden aus der Kasse entnommen.

4.1. **Nehmen Sie die entsprechende Buchung vor!**

3 Punkte

4.2. **Nennen Sie die Höhe und die Wirkung auf den handelsrechtlichen und steuerrechtlichen Gewinn!**

1 Punkt

5. Ein angestellter Gärtner der Blumenwiese OHG erhält ein monatliches Bruttogehalt von 2.000 EUR. Außerdem lässt der Gärtner vermögenswirksame Leistungen in Höhe von 40 EUR auf einen Bausparvertrag einzahlen. Die 40 EUR werden direkt von seinem Gehalt abgezogen. Die Blumenwiese OHG übernimmt davon einen Anteil von 20 EUR. Da der Gärtner für eine größere Anschaffung im April einen Vorschuss in Höhe von 400 EUR erhalten hat, wird dieser in diesem Monat (Mai) direkt mit dem Gehalt verrechnet.

Im Monat Mai werden 217,55 EUR Lohnsteuer inkl. SoliZ/KiSt und 414,61 EUR Arbeitnehmeranteil zur Sozialversicherung einbehalten. Der Arbeitgeberanteil beträgt 391,38 EUR. Das Gehalt wird direkt überwiesen.

Nehmen Sie alle erforderlichen Buchungen vor! **4,5 Punkte**

6. Außerdem beschäftigt die Blumenwiese OHG im Mai 2018 eine Aushilfe (Minijob) und entlohnt diese mit 380 EUR, die bar ausgezahlt werden. Die Aushilfe hat sich von der Rentenversicherung befreien lassen. Die pauschale Steuer beträgt 7,60 EUR und die sozialrechtlichen Abgaben an die Bundesknappschaft betragen 110,96 EUR.

Nehmen Sie alle erforderlichen Buchungen vor! **3,5 Punkte**

7. Die KFZ-Versicherung eines betrieblichen Lieferwagens kostet pro Jahr 1.250 EUR. Der Betrag wurde im September 2018 laut folgendem Kontoauszug überwiesen:

Kontoauszug vom 01.09.2018 – 17.09.2018				**Sparbank** Bremen – BLZ 740 500 00		
Kontonummer	Auszug	Blatt	Sparbank/Geschäftsstelle	Währung	Soll **Alter Kontostand**	Haben
819635832	9	1	SPB Bremen 0851/3980	EUR		13.596,90

Buchungstag	Wir haben für Sie gebucht	Belastung **Umsätze**	Gutschrift
17.09.	Beitrag KFZ-Versicherung für Oktober 2018 bis September 2019	1.250,00	
	Blumenwiese OHG *Schanzenstraße 33* *28215 Bremen*	**Neuer Kontostand:**	12.346,90

7.1. **Nehmen Sie, falls nötig, die entsprechenden Buchungen vor! 3 Punkte**

7.2. **Nennen Sie die Höhe und Wirkung auf den Gewinn für 2018! 0,5 Punkte**

8. Die Kosten für eine Werbemaßnahme von Dezember 2018 bis Februar 2019 betragen netto 1.200 EUR. Da der Rechnungseingang und die Zahlung erst im Januar 2019 erfolgten, wurde in 2018 bisher keine Buchung vorgenommen.

8.1. **Nehmen Sie, falls nötig, die entsprechende Buchung vor!** **2 Punkte**

8.2. **Nennen Sie die Höhe und Wirkung auf den Gewinn!** **0,5 Punkte**

9. Die OHG erwirbt am 2. Sept. 2018 von einem Autohändler einen neuen betrieblichen PKW. Ein Auszug aus der Rechnung lautet wie folgt:

Listenpreis	23.500,00 EUR
Klimaanlage	2.500,00 EUR
Digitalradio	1.000,00 EUR
Schiebedach	700,00 EUR
Navigationsgerät	1.200,00 EUR
Gesamtkosten	28.900,00 EUR
- Rabatt	3.000,00 EUR
Nettowert	25.900,00 EUR
Umsatzsteuer (19 %)	4.921,00 EUR
Rechnungsbetrag	**30.821,00 EUR**

Außerdem liegen noch die folgenden Belege vor:

Beleg 1:

Stadt Bremen

Gesamtquittung
16.09.2018 14:22:05

KK: 0244 MC: 25417
VN: 0465 BN: 0018

882	HB LS 2	20,50€
ANMELDUNG KFZ		
	Summe	20,50€

Eingezahlter Betrag	20,50€
Rückgezahlter Betrag	0,00€

----------BAR----------

Beleg 2:

Bral – Tankstelle
Andreas Ulrich
Wendtstraße 23
28217 Bremen
Tankstellen-Nr.: 012099834

Beleg-Nr. 3678/006/0815 16.09.2018 14:30
UST-Ident-Nr. Gesellschaft: (DE1186160815)

000005 Super E5 50,00 EUR A
*Zp 01 34,27 l 1,459 EUR/l *

GESAMTBETRAG 50,00 EUR

Gegeben in bar 50,00 EUR
Rückgeld 0,00 EUR

Typ	Netto	MwSt	Brutto
A: 19,00%.	42,02	7,98	50,00

****
Ihr Bral-Tankstellen Team
****

Beleg 3

Quittung

Nr. 135

Netto		50,00	EUR
+	19 %Mwst.	9,50	EUR
Gesamt		59,50	EUR

Von: Blumenwiese OHG

Für: KFZ-Schilder Meier, Holstraße 23, 28271 Oldenburg

Dankend erhalten Ort Oldenburg Datum 16.09.2018

Unterschrift des Empfängers
A. Meyer

9.1. **Nehmen Sie alle erforderlichen Berechnungen sowie Buchungen vor, die sich aus den vorgelegten Belegen ergeben!**

4,5 Punkte

9.2. **Nennen Sie die Höhe und Wirkung auf den Gewinn 2018!** **0,5 Punkte**

9.3. **Berechnen Sie die Abschreibung und buchen Sie per 31. Dez. 2018. Die Nutzungsdauer beträgt 6 Jahre!**

2 Punkte

9.4. **Nennen Sie die Höhe und Wirkung auf den Gewinn 2018!** **0,5 Punkte**

9.5. Die Mitunternehmerin der Blumenwiese OHG Gerda Ulbrecht nutzt den neu gekauften PKW zu 25 % unentgeltlich für private Zwecke. Es wird kein Fahrtenbuch geführt.

Nehmen Sie alle Berechnungen übersichtlich vor und buchen Sie die Privatnutzung für das Jahr 2018!

6,5 Punkte

9.6. **Nennen Sie die Höhe und Wirkung auf den Gewinn 2018!** **0,5 Punkte**

9.7. Außerdem nutzt Gerda Ulbrecht den neuen PKW für Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte. Sie fuhr in 2018 nachweislich an 80 Tagen in den Betrieb. Die einfache Entfernung zwischen ihrer Wohnung und Betrieb beträgt 22 km.

Zeigen Sie bitte alle Berechnungen auf und buchen Sie! 5 Punkte

9.8. **Nennen Sie die Höhe und die Wirkung auf den handelsrechtlichen und steuerrechtlichen Gewinn 2018! 1 Punkt**

10. Eine notwendige Reparatur am Dach eines Gewächshauses konnte wegen schlechter Witterungsverhältnisse im Dezember 2018 nicht mehr durchgeführt werden. Die Arbeiten wurden nun im Februar 2019 ausgeführt. Nach vorliegendem Kostenvoranschlag vom Dezember 2018 ist mit 30.000 EUR zzgl. USt zu rechnen.

10.1. **Buchen Sie den Sachverhalt falls erforderlich und nennen Sie die gesetzliche Grundlage!**

2 Punkte

10.2. **Nennen Sie die Höhe und Wirkung auf den Gewinn!** **0,5 Punkte**

11. Die Sparbank Bremen schreibt der OHG Zinsen laut Kontoauszug gut:

Kontoauszug vom 21.09.2018 – 30.09.2018				**Sparbank** Bremen – BLZ 740 500 00			
Kontonummer	Auszug	Blatt	Sparbank/Geschäftsstelle	Währung	Soll	**Alter Kontostand**	Haben
819635832	9	3	SPB Bremen 0851/3980	EUR			12.296,80

Buchungstag	Wir haben für Sie gebucht	Belastung	**Umsätze**	Gutschrift
30.09.	Zinsgutschrift abzgl. Kapitalertragsteuer+ Solidaritätszuschlag			294,50
	Blumenwiese OHG *Schanzenstraße 33* *28215 Bremen*	**Neuer Kontostand:**		12.591,30

Der Vorgang wurde noch nicht erfasst. Nehmen Sie die erforderliche Buchung vor!

2,5 Punkte

12. Die Forderungskonten der Blumenwiese OHG weisen zum 31. Dez. 2018 folgende Bestände aus:

1210 (1410) „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen“			162.200 EUR
Darin sind enthalten:	*Forderungen 19 %*	*64.000 EUR*	
	Forderungen 7 %	*98.200 EUR*	
1246 (0998) „Einzelwertberichtigung“			1.000 EUR
1240 (1460) „Zweifelhafte Forderungen“			3.570 EUR
1248 (0996) „Pauschalwertberichtigungen“			5.315 EUR

Unter den „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 7 %“ befindet sich eine Forderung gegenüber der Stadt Bremen in Höhe von 2.790 EUR.

12.1. Für die zweifelhafte Forderung in Höhe von 3.570 EUR (19 %) ist endgültig keine Zahlung mehr zu erwarten. Für diese Forderung war eine Einzelwertberichtigung in Höhe von 1.000 EUR gebildet worden.

Nehmen Sie alle Berechnungen sowie erforderliche Buchungen vor!

3 Punkte

12.2. **Nennen Sie die Höhe und Wirkung auf den Gewinn!** **0,5 Punkte**

12.3. Die Pauschalwertberichtigung soll 3 % der einwandfreien Forderungen betragen.

Nehmen Sie alle Berechnungen sowie erforderlichen Buchungen vor!

7 Punkte

13. Ein Gesellschafter der OHG entnimmt 22 Heckenpflanzen um diese auf seinem privaten Grundstück zu pflanzen. Der Einkaufspreis lag pro Heckenpflanze bei 12 EUR netto. Die OHG verkauft die Heckenpflanzen an Endverbraucher für 22 EUR. Der aktuelle Einkaufspreis liegt bei 13 EUR.

13.1. **Buchen Sie falls erforderlich den Sachverhalt!** **2,5 Punkte**

13.2. **Nennen Sie die Höhe und Wirkung auf den Gewinn!** **0,5 Punkte**

Teil III: Kalkulation 9 Punkte

Am Ende des Geschäftsjahres ergeben sich aus der Buchhaltung eines Einzelhändlers für den Sanitärbedarf ein Warenbestand mit einem Anfangsbestand von 66.510 EUR sowie u. a. die folgenden Jahresverkehrszahlen:

	Soll	Haben
5200 (3200) Wareneingang	292.090 EUR	6.400 EUR
5700 (3700) Erhaltene Nachlässe/Skonti		10.800 EUR
5800 (3800) Bezugskosten	1.680 EUR	
4000 (8000) Umsatzerlöse	37.500 EUR	456.280 EUR
4700 (8700) Erlösschmälerungen	8.700 EUR	

Laut Inventur zum 31. Dez. 2018 beträgt der Warenendbestand 57.000 EUR.

1. **Nehmen Sie die Abschlussbuchung zum 31. Dez. 2018 für den Warenbestand vor!**

1 Punkt

2. **Berechnen Sie in einer übersichtlichen Darstellung den Wareneinsatz!**

2 Punkte

3. **Berechnen Sie den Rohgewinnaufschlagsatz!** **2 Punkte**

4. **Berechnen Sie den Rohgewinnsatz!** **2 Punkte**

5. **Wie hoch müsste der Warenumsatz sein, wenn Sie den branchentypischen Rohgewinnsatz von 65 % bei dem tatsächlichen Wareneinsatz ansetzen würden?**

2 Punkte

Ende der Aufgaben

Konto SKR04	Kontenbezeichnung
	Aktivseite, § 266 Abs. 2 HGB
	Kontenklasse 0
0001	Ausstehende Einlagen
	Anlagevermögen
	Immaterielle Vermögensgegenstände
0100	Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen
0135	EDV-Software
0150	Geschäfts- oder Firmenwert
	Sachanlagen
0215	Unbebaute Grundstücke
0235	Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke
0240	Gebäude
0440	Maschinen
0520	Fuhrpark
0650	Betriebs- und Geschäftsausstattung
0670	Geringwertige Wirtschaftsgüter
0675	Sammelposten GWG
0700	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau
	Finanzanlagen
0820	Beteiligungen
0900	Wertpapiere
0940	Darlehen
0980	Genossenschaftsanteile
	Kontenklasse 1
	Umlaufvermögen
	Vorräte
1000	Bestand an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
1040	Bestand an unfertigen Erzeugnissen
1100	Bestand an fertigen Erzeugissen
1140	Bestand an Waren (Handelswaren)
1180	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
1210	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
1240	Zweifelhafte Forderungen
1246	Einzelwertberichtigung zu Forderungen
1248	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
1300	Sonstige Vermögensgegenstände
1340	Forderungen gegen Personal
1400	Abziehbare Vorsteuer
1402	Abziehbare Vorsteuer aus innergemeinschaftl. Erwerb
1408	Abziehbare Vorsteuer nach § 13b UStG
1433	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer
1434	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar
1460	Geldtransit
	Wertpapiere
1510	Wertpapiere
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten
1600	Kasse
1800	Bank
	Rechnungsabgrenzungsposten
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung
1940	Damnum/Disagio
	Passivseite, § 266 Abs. 3 HGB
	Kontenklasse 2
	Eigenkapital
2000	Eigenkapital
2100	Privatentnahmen
2150	Privatsteuern
2180	Privateinlagen
2200	Sonderausgaben beschränkt abzugsfähig
2230	Sonderausgaben unbeschränkt abzugsfähig
2250	Zuwendungen, Spenden
	Kontenklasse 3
	Rückstellungen
3035	GewSt-Rückstellung, § 4 Abs. 5b EStG
3070	Sonstige Rückstellungen
3075	Rückstg. für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltg.

Konto SKR04	Kontenbezeichnung
	Verbindlichkeiten
3150	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
3250	Erhaltene Anzahlungen
3310	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3500	Sonstige Verbindlichkeiten
3510	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern
3560	Darlehen
3700	Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben
3720	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt
3725	Verbindlichkeiten für Einbehaltungen von Arbeitnehmern
3730	Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer
3740	Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit
3759	Voraussichtliche Beitragsschuld gegenüber SV-Trägern
3770	Verbindlichkeiten aus Vermögensbildung
3790	Lohn- und Gehaltsverrechnungskonto
3800	Umsatzsteuer
3802	Umsatzsteuer aus innergemeinschaftlichem Erwerb
3807	Umsatzsteuer aus im Inland stpfl. EU-Lieferungen
3810	Umsatzsteuer nicht fällig
3817	Umsatzsteuer aus im anderen EU-Land steuerpfl. Liefg.
3818	Umsatzsteuer aus im anderen EU-Land stpfl. soLei/Werkl.
3820	Umsatzsteuervorauszahlungen
3830	Umsatzsteuervorauszahlungen 1/11
3835	Umsatzsteuer nach § 13b UStG
	Rechnungsabgrenzungsposten
3900	Passive Rechnungsabgrenzung
	Gewinn- und Verlustrechnung, § 275 Abs. 2 HGB
	Kontenklasse 4
	Umsatzerlöse
4000	Umsatzerlöse
4100	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 8 ff. UStG
4120	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG
4125	Steuerfreie ig. Lieferungen § 4 Nr. 1 b UStG
4315	Erlöse aus im Inland steuerpfl. EU-Lieferungen
4320	Erlöse aus im anderen EU-Land steuerpfl. Lieferungen
4336	Erlöse aus i.a. EU-Land steuerpfl. soLeist., für die der Leistungsempfänger die USt schuldet
4337	Erlöse aus Leistungen, für die der Leistungsempfänger die USt nach § 13b UStG schuldet
4338	Erlöse aus im Drittland steuerbaren Leistungen
4339	Erlöse aus im anderen EU-Land steuerbaren Leistungen
4560	Provisionserlöse
4620	Entnahmen durch Unternehmer für Zwecke außerhalb des Unternehmens (Waren) mit USt
	Sonstige betriebliche Erträge
4637	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens ohne USt
4639	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens ohne USt (Kfz-Nutzung)
4640	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens mit USt
4645	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens mit USt (Kfz-Nutzung)
4659	Unentgeltl. Erbringung einer sonstigen Leistung ohne USt
4660	Unentgeltl. Erbringung einer sonstigen Leistung mit USt
	Umsatzerlöse
4680	Unentgeltl Zuwendungen von Waren mit USt
	Sonstige betriebliche Erträge
4686	Unentgeltliche Zuwendung von Gegenständen mit USt
4689	Unentgeltliche Zuwendung von Gegenständen ohne USt
	Umsatzerlöse
4690	Nicht steuerbare Umsätze (Innenumsätze)
4700	Erlösschmälerungen/Skont/Boni
4705	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni st.freien Ausfuhrlieferungen
4724	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni st.freien innergem. Lieferungen
4726	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni im Inland st.pfl. EU-Lieferungen
4727	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni im anderen EU-Land stpfl. Liefg.
4741	Gewährte Erlösschmälerungen/Skonti/Boni § 13b UStG
	Bestandsveränderungen
4800	Bestandsveränderungen - fertige Erzeugnisse
4810	Bestandsveränderungen - unfertige Erzeugnisse

Konto SKR04	Kontenbezeichnung
	Andere aktivierte Eigenleistungen
4820	Andere aktivierte Eigenleistungen
	Sonstige betriebliche Erträge
4830	Sonstige betriebliche Erträge
4840	Erträge aus Währungsumrechnungen
4845	Erlöse aus Anlagenverkäufen bei Buchgewinn
4855	Anlagenabgänge (Restbuchwert) bei Buchgewinn
	Umsatzerlöse
4860	Grundstückserträge
	Sonstige betriebliche Erträge
4900	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des AV
4905	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens außer Vorräten
4910	Erträge aus Zuschreibg. des Sachanlagevermögens
4920	Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwert-berichtigung zu Forderungen
4923	Erträge aus Auflösg. von Einzelwertberichtig. zu Fordg.
4925	Erträge aus abgeschriebenen Forderungen
4930	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
4947	Verrechnete sonst. Sachbezüge aus Kfz-Gestellg. mit USt
4948	Verrechnete sonstige Sachbezüge mit USt
4949	Verrechnete sonstige Sachbezüge ohne USt
	Kontenklasse 5
	Materialaufwand (RHB/Waren)
5100	Einkauf von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
5200	Wareneingang
5425	Innergemeinschaftlicher Erwerb
5559	Einfuhren
5700	Nachlässe/Skonti/Boni Wareneingang
5701	Nachlässe/Skonti/Boni RHB-Stoffe
5725	Nachlässe/Skonti/Boni innergemeinschaftl. Erwerb
5800	Bezugskosten
5840	Zölle und Einfuhrabgaben
	Aufwendungen für bezogene Leistungen
5900	Fremdleistungen
5920	Bauleist. eines im Inland ansässigen Unternehmers
5925	Leistungen von ausländischen Unternehmern
	Kontenklasse 6
	Personalaufwand
6000	Löhne und Gehälter
6030	Aushilfslöhne
6035	Löhne für Minijobs
6036	Pauschale Lohnsteuer für Minijobber
6040	Pauschale Lohnsteuer für Aushilfen
6060	Freiwillige soziale Aufwendungen, lohnsteuerpflichtig
6069	Pauschale Lohnsteuer auf sonstige Bezüge
6080	Vermögenswirksame Leistungen
6090	Fahrkostenerstattung Whg.-Arbeitsstätte, lohnst.pflichtig
6110	Gesetzlich soziale Aufwendungen
6130	Freiwillig soziale Aufwendungen, lohnsteuerfrei
6171	Soziale Abgaben für Minijobber
	Abschreibungen
6200	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
6205	Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert
6220	Abschreibungen auf Sachanlagen
6230	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen
6241	Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 EStG
6243	AK-Kürzung nach § 7g Abs. 2 EStG
6260	Sofortabschreibungen GWG
6264	Auflösung Sammelposten GWG
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen
6310	Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter)
6335	Instandhaltung betrieblicher Räume
6345	Sonstige Raumkosten
6350	Grundstücksaufwendungen, betrieblich
6400	Versicherungen
6420	Beiträge, Gebühren und sonstige Abgaben
6436	Steuerlich abzugsf. Verspätungszuschl. u. Zwangsgelder
6437	Steuerl. nicht abzugsf. Verspätungszuschl. u. Zwangsgeld.
6475	Zuführung zu Aufwandsrückstellungen

Konto SKR04	Kontenbezeichnung
6490	Sonstige Reparaturen und Instandhaltung
6500	Fahrzeugkosten
6560	Mietleasing Kfz
6600	Werbekosten
6610	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG
6611	Geschenke abzugsfähig mit § 37b EStG
6612	Pauschale Steuern für Geschenke u. Zugaben abzugsfähig
6620	Geschenke nicht abzugsfähig ohne § 37b EStG
6621	Geschenke nicht abzugsfähig mit § 37b EStG
6622	Pauschale Steuern für Geschenke u. Zugab. nicht abzugsf.
6625	Geschenke ausschließlich betrieblich genutzt
6640	Bewirtungskosten
6644	Bewirtungskosten nicht abzugsfähig
6645	Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben
6650	Reisekosten Arbeitnehmer
6670	Reisekosten Unternehmer
6672	Reisekosten Unternehmer nicht abziehb. Anteil
6688	Fahrten zwischen Wohnung u. Betriebsstätte (abziehb. Anteil)
6689	Fahrten zwischen Wohnung u. Betriebsstätte (nicht abziehbarer Anteil)
6690	Fahrten zwischen Wohnung u. Betriebsstätte (Haben)
6700	Kosten der Warenabgabe
6790	Aufwand für Gewährleistung
6805	Telefon
6815	Bürobedarf
6825	Rechts- und Beratungskosten
6840	Mietleasing (bewegliche Wirtschaftsgüter)
6845	Werkzeuge und Kleingeräte
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs
6859	Aufwendungen für Abraum- und Abfallbeseitigung
6860	Nicht abziehbare Vorsteuer
6880	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen
6885	Erlöse aus Anlagenverkäufen bei Buchverlust
6895	Anlagenabgänge (Restbuchwert) bei Buchverlust
6900	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV
6905	Verluste aus Abgang von Gegenständen des UV außer Vorräte
6920	Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
6923	Einstellung in die Einzelwertberichtigung zu Forderungen
6930	Forderungsverluste
	Kontenklasse 7
	Erträge aus Beteiligungen
7000	Erträge aus Beteiligungen
	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens
7010	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
7100	Zinsen und ähnliche Erträge
7105	Zinserträge § 233a AO, steuerpflichtig
7107	Zinserträge § 233a AO, § 4 Abs. 5b EStG, steuerfrei
	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens
7200	Abschreibungen auf Finanzanlagen
7210	Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
7300	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
7303	Steuerlich abzugsf. andere Nebenleistungen zu Steuern
7304	Steuerlich nicht abzugsf. andere Nebenleistungen zu Steuern
	Steuern vom Einkommen und Ertrag
7610	Gewerbesteuer
7641	GewSt-Nachzahl. u. Erstattg. § 4 Abs. 5b EStG
7643	Erträge aus d. Aufl. v. GewSt-Rückst. § 4 Abs. 5b EStG
	Sonstige Steuern
7650	Sonstige Betriebsteuern
7680	Grundsteuer
7685	Kfz-Steuer

Konto	Kontenbezeichnung
	Kontenklasse 0
	Immaterielle Vermögensgegenstände
0010	Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen
0027	EDV-Software
0035	Geschäfts- oder Firmenwert
	Sachanlagen
0065	Unbebaute Grundstücke
0085	Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke
0090	Gebäude
	Technische Anlagen und Maschinen
0240	Maschinen
0290	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausst.
0320	Fuhrpark
0410	Betriebs- und Geschäftsausstattung
0480	Geringwertige Wirtschaftsgüter
0485	Sammelposten GWG
	Finanzanlagen
0510	Beteiligungen
0525	Wertpapiere
0550	Darlehen
0570	Genossenschaftsanteile
	Verbindlichkeiten
0650	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	Kapital Personengesellsch./Einzelunternehmer
0801	Ausstehende Einlagen
0880	Eigenkapital
	Rückstellungen
0956	GewSt-Rückstellung, § 4 Abs. 5b EStG
0970	Sonstige Rückstellungen
0971	Rückstg. für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltg.
	Rechnungsabgrenzungsposten
0980	Aktive Rechnungsabgrenzung
0986	Damnum/Disagio
0990	Passive Rechnungsabgrenzung
	Wertberichtigungen
0996	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
0998	Einzelwertberichtigung zu Forderungen
	Kontenklasse 1
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten
1000	Kasse
1200	Bank
	Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände
1348	Wertpapiere
1360	Geldtransit
1410	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
1460	Zweifelhafte Forderungen
1500	Sonstige Vermögensgegenstände
1510	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte
1530	Forderungen gegen Personal
	Vorsteuern
1548	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar
1570	Abziehbare Vorsteuer
1572	Abziehbare Vorsteuer aus innergemeinschaftl. Erwerb
1578	Abziehbare Vorsteuer nach § 13b UStG
1588	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer
	Verbindlichkeiten
1610	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
1650	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern
1700	Sonstige Verbindlichkeiten
1705	Darlehen
1710	Erhaltene Anzahlungen
1736	Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben
1740	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt
1741	Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer
1742	Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit
1748	Verbindlichkeiten für Einbehaltungen von Arbeitnehmern
1750	Verbindlichkeiten aus Vermögensbildung
1755	Lohn- und Gehaltsverrechnungskonto
1759	Voraussichtliche Beitragsschuld gegenüber SV-Trägern

Konto	Kontenbezeichnung
	Umsatzsteuer
1760	Umsatzsteuer nicht fällig
1767	Umsatzsteuer aus im anderen EU-Land steuerpfl. Liefg.
1768	Umsatzsteuer aus im anderen EU-Land stpfl. soLei/Werkl.
1770	Umsatzsteuer
1772	Umsatzsteuer aus innergemeinschaftlichem Erwerb
1777	Umsatzsteuer aus im Inland stpfl. EU-Lieferungen
1780	Umsatzsteuervorauszahlungen
1781	Umsatzsteuervorauszahlungen 1/11
1785	Umsatzsteuer nach § 13b UStG
	Privatkonten
1800	Privatentnahmen
1810	Privatsteuern
1820	Sonderausgaben beschränkt abzugsfähig
1830	Sonderausgaben unbeschränkt abzugsfähig
1840	Zuwendungen, Spenden
1890	Privateinlagen
	Kontenklasse 2
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
2100	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
2102	Steuerlich nicht abzugsf. andere Nebenleistungen zu Steuern
2103	Steuerlich abzugsf. andere Nebenleistungen zu Steuern
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
2150	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen
	Steuern vom Einkommen und Ertrag
2281	GewSt-Nachzahl. u. Erstattg. § 4 Abs. 5b EStG
2283	Erträge aus d. Aufl. v. GewSt-Rückst. § 4 Abs. 5b EStG
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
2310	Anlagenabgänge (Restbuchwert) bei Buchverlust
	Sonstige betriebliche Erträge
2315	Anlagenabgänge (Restbuchwert) bei Buchgewinn
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
2320	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV
2325	Verluste aus Abgang von Gegenständen des UV außer Vorr.
	Sonstige Steuern
2375	Grundsteuer
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
2400	Forderungsverluste
2450	Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
2451	Einstellung in die Einzelwertberichtigung zu Forderungen
	Zinserträge
2600	Erträge aus Beteiligungen
2620	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens
2650	Zinsen und ähnliche Erträge
2653	Zinserträge § 233a AO, § 4 Abs. 5b EStG, steuerfrei
2657	Zinserträge § 233a AO, steuerpflichtig
2660	Erträge aus Währungsumrechnungen
	Sonstige Erträge
2700	Sonstige betriebliche Erträge
2710	Erträge aus Zuschreibg. des Sachanlagevermögens
2720	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des AV
2725	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des UV außer Vorräten
2730	Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwert-berichtigung zu Forderungen
2731	Erträge aus Auflösg. von Einzelwertberichtig. zu Fordg.
2732	Ertäge aus abgeschriebenen Forderungen
2735	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
	Umsatzerlöse
2750	Grundstückserträge
	Kontenklasse 3
	Materialaufwand RHB/Waren
3000	Einkauf von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
	Aufwendungen für bezogene Leistungen
3100	Fremdleistungen
3120	Bauleist. eines im Inland ansässigen Unternehmers
3125	Leistungen von ausländischen Unternehmern

Konto	Kontenbezeichnung
	Materialaufwand RHB/Waren
3200	Wareneingang
3420	Innergemeinschaftlicher Erwerb
3559	Einfuhren
3700	Nachlässe/Skonti/Boni Wareneingang
3701	Nachlässe/Skonti/Boni RHB-Stoffe
3725	Nachlässe/Skonti/Boni innergemeinschaftl. Erwerb
3800	Bezugskosten
3850	Zölle und Einfuhrabgaben
	Bestände (RHB/Waren)
3970	Bestand an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
3980	Bestand an Waren (Handelswaren)
	Kontenklasse 4
	Personalaufwendungen
4100	Löhne und Gehälter
4125	Freiwillige soziale Aufwendungen, lohnsteuerpflichtig
4130	Gesetzlich soziale Aufwendungen
4140	Freiwillig soziale Aufwendungen, lohnsteuerfrei
4144	Soziale Abgaben für Minijobber
4149	Pauschale Lohnsteuer auf sonstige Bezüge
4170	Vermögenswirksame Leistungen
4175	Fahrkostenerstattung Whg.-Arbeitsstätte, lohnst.pflichtig
4190	Aushilfslöhne
4194	Pauschale Lohnsteuer für Minijobber
4195	Löhne für Minijobs
4199	Pauschale Lohnsteuer für Aushilfen
4210	Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter)
4260	Instandhaltung betrieblicher Räume
4280	Sonstige Raumkosten
4290	Grundstücksaufwendungen, betrieblich
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
4300	Nicht abziehbare Vorsteuer
	Steuern
4320	Gewerbesteuer
4340	Sonstige Betriebsteuern
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
4360	Versicherungen
4380	Beiträge, Gebühren und sonstige Abgaben
4396	Steuerlich abzugsf. Verspätungszuschl. u. Zwangsgelder
4397	Steuerl. nicht abzugsf. Verspätungszuschl. u. Zwangsgelder
4500	Fahrzeugkosten
	Steuern
4510	Kfz-Steuer
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
4570	Mietleasing Kfz
4610	Werbekosten
4630	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG
4631	Geschenke abzugsfähig mit § 37b EStG
4632	Pauschale Steuern für Geschenke u. Zugaben abzugsfähig
4635	Geschenke nicht abzugsfähig ohne § 37b EStG
4636	Geschenke nicht abzugsfähig mit § 37b EStG
4637	Pauschale Steuern für Geschenke u. Zugab. nicht abzugsf.
4638	Geschenke ausschließlich betrieblich genutzt
4650	Bewirtungskosten
4654	Bewirtungskosten nicht abzugsfähig
4655	Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben
4660	Reisekosten Arbeitnehmer
4670	Reisekosten Unternehmer
4672	Reisekosten Unternehmer nicht abziehb. Anteil
4678	Fahrten zwischen Wohnung u. Betriebsstätte (abziehb. Anteil)
4679	Fahrten zwischen Wohnung u. Betr.stätte (nicht abziehb. Ant.)
4680	Fahrten zwischen Wohnung u. Betriebsstätte (Haben)
4700	Kosten der Warenabgabe
4790	Aufwand für Gewährleistung
4808	Zuführung zu Aufwandsrückstellungen
4809	Sonstige Reparaturen und Instandhaltung
	Abschreibungen
4822	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
4824	Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen

Konto	Kontenbezeichnung
4840	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen
4851	Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 EStG
4853	AK-Kürzung nach § 7g Abs. 2 EStG
4855	Sofortabschreibungen GWG
4862	Auflösung Sammelposten GWG
4870	Abschreibungen auf Finanzanlagen
4875	Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
4900	Sonstige betriebliche Aufwendungen
4920	Telefon
4930	Bürobedarf
4950	Rechts- und Beratungskosten
4965	Mietleasing (bewegliche Wirtschaftsgüter)
4969	Aufwendungen für Abraum- und Abfallbeseitigung
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs
4985	Werkzeuge und Kleingeräte
	Kontenklasse 7
	Bestände (UFE/FE)
7050	Bestand an unfertigen Erzeugnissen
7110	Bestand an fertigen Erzeugissen
	Kontenklasse 8
	Umsatzerlöse
8000	Umsatzerlöse
8100	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 8 ff. UStG
8120	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG
8125	Steuerfreie ig. Lieferungen § 4 Nr. 1 b UStG
8315	Erlöse aus im Inland steuerpfl. EU-Lieferungen
8320	Erlöse aus im anderen EU-Land steuerpfl. Lieferungen
8336	Erlöse aus i.a. EU-Land steuerpfl. soLeist., für die der Leistungsempfänger die USt schuldet
8337	Erlöse aus Leistungen, für die der Leistungsempfänger die USt nach § 13b UStG schuldet
8338	Erlöse aus im Drittland steuerbaren Leistungen
8339	Erlöse aus im anderen EU-Land steuerbaren Leistungen
8510	Provisionserlöse
	Sonstige betriebliche Erträge
8595	Verrechnete sonst. Sachbezüge aus Kfz-Gestellg. mit USt
8613	Verrechnete sonstige Sachbezüge mit USt
8614	Verrechnete sonstige Sachbezüge ohne USt
	Umsatzerlöse
8700	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni
8705	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni st.freien Ausfuhrlieferungen
8724	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni st.freien innergem. Lieferungen
8726	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni im Inland st.pfl. EU-Lieferungen
8727	Erlösschmälerungen/Skonti/Boni im anderen EU-Land stpfl. Liefg.
8741	Gewährte Erlösschmälerungen/Skonti/Boni § 13b UStG
	Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge
8800	Erlöse aus Anlagenverkäufen bei Buchverlust
8820	Erlöse aus Anlagenverkäufen bei Buchgewinn
8906	Verwendung von Gegenst. für Zwecke außerh. des Untern. ohne USt
	Umsatzerlöse
8910	Entnahmen durch Unternehmer für Zwecke außerhalb des Unternehmens (Waren) mit USt
	Sonstige betriebliche Erträge
8920	Verwendung von Gegenst. für Zwecke außerh. des Untern. mit USt
8921	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens mit USt (Kfz-Nutzung)
8924	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens ohne USt (Kfz-Nutzung)
8925	Unentgeltliche Erbringung einer sonstigen Leistung mit USt
8929	Unentgeltliche Erbringung einer sonstigen Leistung ohne USt
8935	Unentgeltliche Zuwendung von Gegenständen mit USt
8938	Unentgeltliche Zuwendung von Gegenständen ohne USt
	Umsatzerlöse
8940	Unentgeltl Zuwendungen von Waren mit USt
8950	Nicht steuerbare Umsätze (Innenumsätze)
	Bestandsveränderungen
8960	Bestandsveränderungen - unfertige Erzeugnisse
8980	Bestandsveränderungen - fertige Erzeugnisse
	Andere aktivierte Eigenleistungen
8990	Andere aktivierte Eigenleistungen